



HABLOCH

SPD

Wahlprogramm

2019

**Unser Haßloch
Heimat mit Zukunft**

Auf die SPD Haßloch ist Verlass! Wir sind „Nah bei de Leut“.

Grußwort Giorgina Kazungu-Haß, MdL:

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Haßloch ist ein lebenswertes Dorf, mit einem lebendigen Vereinsleben, guten Schulen und Kindergärten, einem schönen Naherholungsgebiet und einem attraktiven Einzelhandel, sowie vielen sehr guten Dienstleistungsbetrieben. Unser Dorf hat dies seinen Bürgerinnen und Bürgern zu verdanken, die sich in unserer Gemeinde stark einbringen, ob es die Unternehmerin mit ihrem Frisiersalon, der Metzger, die Ärztin, der Feuerwehrmann, oder die Polizistin ist: Egal ob beruflich oder im Ehrenamt, Sie alle sorgen für uns und unser schönes Großdorf!

Die SPD will auch in den nächsten fünf Jahren Gemeindepolitik gestalten. Diese Politik soll Türen öffnen, sie soll unterstützen, aber auch gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern neue Ideen für unser gemeinschaftliches Leben entwickeln. Als Landtagsabgeordnete bin ich für die Anliegen aller Bürgerinnen und Bürger unseres Dorfes in Mainz und freue mich über die gute Zusammenarbeit mit unseren Beigeordneten Ralf Trösch und Dieter Schumacher. Mit dem vorliegenden Wahlprogramm gibt es neue Punkte, die ich ebenso mit Tatkraft unterstützen werde.

Damit es mit Haßloch weiter voran geht!

Giorgina Kazungu-Haß, MdL



Grußwort Dieter Schumacher, SPD Ortsvereinsvorsitzender:



Liebe Haßlocherinnen und Haßlocher,

in den vergangenen fünf Jahren konnten wir als SPD Haßloch nach über neun Jahren wieder gestaltend bei den politischen Aufgaben für unser Großdorf mitwirken. Zusammen mit unserem Koalitionspartner haben wir konstruktiv und zielorientiert an vielen Aufgaben beweisen können, dass sozialdemokratisches Gedankengut für die Bürgerinnen und Bürger von Haßloch zwingend notwendig ist.

In der Sozialpolitik, im Bereich Umwelt, Energie und den Friedhöfen waren wir hauptverantwortlich für viele erfolgreiche Projekte.

Die Gemeinderäte der SPD Haßloch, die Mitglieder in den Ausschüssen haben verantwortungsvoll und hervorragend an den gestellten Aufgaben gearbeitet und zum Wohle der Haßlocher Bevölkerung die notwendigen Entscheidungen mitgetragen.

Es ist mir als Vorsitzender der Haßlocher Sozialdemokratie eine große Ehre allen im Ehrenamt, sei es für die politische oder sonstige Parteilarbeit, meinen herzlichsten Dank und meine Anerkennung auszusprechen!

Einige Rats- und Ausschussmitglieder werden nicht mehr für die anstehende Kommunalwahl kandidieren. Sie machen Platz für junge, motivierte und unverbrauchte Kräfte innerhalb unserer Partei. Das bedarf ein besonderes Lob!

Unsere neue Liste für die Gemeinderatswahl ist eine sehr gute Mischung aus erfahrenen und jungen Leuten. Besonders hervorragend ist der absolute Willen, im Team, in der Teamarbeit für uns alle eine gute Arbeit leisten zu wollen. Dazu bitte ich um Ihr Vertrauen, geben Sie uns mit Ihren Stimmen die Möglichkeit dazu. Unsere priorisierten Ziele lesen Sie bitte in diesem Wahlprogramm. Bei Fragen sprechen Sie uns an, es ist ein Grundsatz von uns: Besser miteinander sprechen, als übereinander!

Ich wünsche unserem Haßloch, uns allen immer nur das Beste!

Glück auf

Dieter Schumacher, SPD Ortsvereinsvorsitzender

Grußwort Dr. Thomas Liese-Sauer, SPD-Fraktionsvorsitzender im Gemeinderat Haßloch

Die SPD Haßloch hat in der ablaufenden Legislaturperiode mit großem Engagement und Ausdauer dafür gesorgt, dass unser Großdorf weiter an Attraktivität zugenommen hat. Gemeinsam mit unseren Beigeordneten, Ralf Trösch als Sozialdezernenten und Dieter Schumacher als Umweltdezernenten **haben wir Vieles umsetzen bzw. auf den Weg bringen können.**



Schwerpunktmäßig seien hier erwähnt:

- Entsprechend dem Willen der Bevölkerung wird unser Badepark saniert und modernisiert. Durch beharrliches Drängen von unserer Seite haben wir jetzt einen Entwurf vorliegen, der in der nächsten Legislaturperiode umgesetzt werden kann.
- Die Sicherstellung von Kitaplätzen, den Bau der provisorischen Kita am Jahnplatz, die Planung einer mindestens sechsprüppigen kommunalen Kita im Neubaugebiet südlich Rosenstr. II.
- Der Pausenhof der Schillerschule wurde neu gestaltet, die Stolperfallen beseitigt. Die Schillerschule bekam auch eine neue umweltfreundliche Pellettheizung im Verbund mit der Kita Bundspechte. Mehr als 100 t CO₂ pro Jahr werden damit eingespart.
- Haßloch wird pestizidfreie Kommune. Durch das implementierte „Eh-da-Projekt“ sind wir vorbildlich bei Artenvielfalt und Biodiversität.
- Unsere Wege werden schöner und für Radfahrer und Spaziergänger angenehmer zu passieren dank des neuen Wegepflegegerätes.
- An Bau- und Infrastrukturmaßnahmen seien hier erwähnt die Entwicklung des Gewerbegebiets nördlich des Bahndamms mit einem Baumarkt; die Sanierung der Weststrandstraße; die Verlegung des Wertstoffhofes; drei neu beschlossene Baugebiete; die Inbetriebnahme der Park-and-Ride Anlage am Bahnhof.
- Gelungen ist uns die Sanierung der Gemeindefinanzen. So konnte erstmals seit vielen Jahren ein ausgeglichener Doppelhaushalt in diesem Jahr ausgewiesen werden.

Dennoch ist auch vieles, was wir uns vorgenommen haben, noch nicht umgesetzt. Gerne hätte wir z. B. den Spatenstich für die Umgestaltung des Schiltchens noch in der alten Legislaturperiode gesehen.

Die SPD wird sich mit entschlossenem Blick in die Zukunft auch in der nächsten Wahlperiode für die Belange der Bürgerinnen und Bürger einsetzen. Dabei wird die Weiterentwicklung unseres Großdorfes sowohl als attraktive Wohnge-
meinde als auch als zukunftsfähiger Wirtschaftsstandort in der Metropolregion Rhein-Neckar im Vordergrund stehen. Dazu gehören eine leistungsfähige Infrastruktur, Angebote für junge Familien, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und die immer älter werdende Bevölkerung sowie Kinder und Jugendliche mit ihren jeweiligen Bedürfnissen. Wir wollen niemanden alleine lassen, auch Menschen, die vorübergehend ohne Arbeit sind, dies gilt insbesondere wenn es um bezahlbares Wohnen, Pflege und Gesundheit geht.

Wenn Sie liebe Bürgerinnen und Bürger diese Zielsetzungen teilen, bitten wir Sie für weitere 5 Jahre um ihre Stimme bei der Wahl zum Gemeinderat am 26.5.2019.

Dr. Liese-Sauer

„Nah bei de Leut“

Die Haßlocher SPD steht konsequent und ehrlich für eine lebenswerte Heimat im Großdorf, in dem ein familienfreundliches, gesellschaftliches Miteinander in Sicherheit garantiert ist.

Mit der Modernisierung unseres Badeparkes, der naturverbundenen Pflege des Waldes, dem Ausbau einer funktionierenden ärztlichen Versorgung und der Schaffung von bezahlbarem Wohnraum werden wir auch weiterhin zukunftsorientiert, wenn nötig provokativ, die anstehenden Aufgaben bewältigen.



Präambel

Haßloch ist ein lebenswertes Dorf.

Ein Dorf mit gewachsenen Strukturen, guter Infrastruktur und vielfältigen Traditionen. Eine dieser Traditionen ist die Arbeit des SPD Ortsvereins.

Seit über 145 Jahren engagieren sich Bürgerinnen und Bürger in der SPD Haßloch für ihr Dorf. Jede Generation hat dabei ihre eigenen Lösungsansätze entwickelt, ohne dabei die Grundlinien sozialdemokratischer Politik aus dem Auge zu verlieren. Kinder- und Jugendpolitik, mehr Rechte für Frauen, Stärkung des sozialen Miteinanders waren hierbei schon immer zentrale Anliegen. Nun tritt wieder eine neue Generation an und bittet um ihr Vertrauen für die gestalterische Kraft in den nächsten fünf Jahren.

In der zurückliegenden Legislaturperiode konnten durch die Mitgestaltung der SPD Haßloch entscheidende zukunftsorientierte Impulse im sozialen Bereich sowie in der Umwelt und Energiepolitik verwirklicht werden.

Zentrale Punkte aus unserem Wahlprogramm:

Heimat

- Heimat und Freizeit
- Attraktives Angebot für die Jugend
- Vielfalt, Inklusion, Migration und Integration
- Vereinsleben und Vereinsförderung
- Partnerschaften
- Wir in Europa

Wohnen und miteinander leben

- Kostenfreie Kindergärten
- Ausbau Ganztagsplätze, Familie und Beruf
- Ärzteversorgung, Gesundheit und Pflege
- Bezahlbarer Wohnraum
- Sicherheit und Ordnung

Ortsgestaltung und -entwicklung

- Straßen, Verkehr und Parken
- Die Sanierung und Attraktivierung unseres Badeparkes

- Kein Logistikcenter am Waldrand
- Gestaltung der Ortsmitte, Umgestaltung Rathausplatz
- Grünpflege und Friedhöfe

Umwelt und Naturschutz

- Umweltschutz, Biodiversität und Artenschutz
- Naturschutz, Naherholung
- Erneuerbare Energieversorgung
- Hochwasserschutz

Finanzen der Gemeinde Haßloch

- Einsparpotentiale definieren und umsetzen
- Transparenz erhöhen,
- Bürgerbeteiligung erhöhen

Heimat und Freizeit

Unser Großdorf ist für über 20.000 Menschen ganz verschiedener Alters- und Bevölkerungsgruppen ein Zuhause. Ein breites Angebot an Supermärkten, die zwei Grundschulen, zwei weiterführende Schulen, die gute Verkehrsanbindung und noch viele weitere Faktoren machen Haßloch nicht nur für junge Familien zu einem beliebten Wohnort. Eine Gelegenheit, sich über die Geschichte Haßlochs aber auch ganz generell über vergangene Zeiten zu informieren, bietet das Heimatmuseum im ältesten Haus Haßlochs. Dieses Museum muss bestehen bleiben, sodass diese Möglichkeit eines Sonntagsausflugs in frühere Zeiten bleibt.

Die Unterstützung des Heimatmuseums liegt der SPD daher am Herzen und wird von uns gefördert.

Auch die Musikschule in ihrer in Haßloch bestehenden Form muss unbedingt gefördert und unterstützt werden. Sie bietet vor allem für Kinder und Jugendliche eine der vielen Möglichkeiten, sich in Haßloch außerhalb der Schulzeit zu betätigen. Sei es die musikalische Frühförderung oder die Teilnahme an einem Schlagzeugkurs, die Musikschule ist eine wichtige Institution und **daher stehen wir als SPD voll hinter diesem Projekt.**

Ein Thema was vor allem bei jungen aber auch älteren Erwachsenen aber immer wieder aufkommt ist, dass Haßloch abends oft wie ausgestorben wirkt. Zwar gibt es einige Möglichkeiten, freitags mal noch gemütlich ein Bier trinken zu gehen. Allerdings ist in all diesen Kneipen das Rauchen erlaubt, wovon viele abgeschreckt werden und deshalb lieber in der Umgebung eine Bar oder ein Lokal besuchen. Als Partei oder als Politiker im Allgemeinen kann man keinen Barbetreiber zwingen, seinen Standort nach Haßloch zu verlegen. Aber man kann dafür sorgen, dass unser Heimatdorf als ein solcher attraktiv wird.

Auch dafür will sich die SPD Haßloch einsetzen.

Jugend

Wenn in der Politik das Gespräch auf ein verbessertes Angebot für Jugendliche in Haßloch fällt, gehen damit oft viele Sätze einher die mit „Man sollte...“, „Man müsste...“ oder „Man könnte...“ beginnen. Die Ideen klingen im ersten Moment zwar sehr gut, im Großteil der Fälle verlaufen sie aber im Sand oder scheitern spätestens bei der Umsetzung. Der Schlüssel zur Lösung dieses Problems sollte sein, **nicht ÜBER sondern MIT den Jugendlichen zu reden** und sie aktiv dazu auffordern, bei der Umsetzung mitzuhelfen.

Die SPD Haßloch fordert, dass ein Dialog mit den Jugendlichen aufgenommen wird, sodass aus Sätzen, die mit „Man sollte...“ beginnen konkrete Ideen und Pläne entstehen, wie man das Angebot für Jugendliche in Haßloch weiter ausbauen kann.

Dabei sollen auch die Jugendlichen, die sich ihre Sozialräume selbst schaffen und sich nicht in Kneipen, sondern z.B. auf Spielplätzen treffen, nicht übergangen werden. In Bezug auf Anlaufstellen für Jugendliche aber auch jüngere Kinder, liegt der SPD außerdem der weitere Bestand des Jugendhauses Blaubär am Herzen.

Wir stehen dafür ein, dass diese Einrichtung erhalten bleibt und in ihrem Tun gefördert wird.

Ein weiteres Thema ist **der Jugendgemeinderat.**

Die SPD steht dafür ein, dass dieser mit der richtigen Ausstattung an Kompetenzen wieder zustande kommt.

Ein mögliches Projekt für den neuen Jugendgemeinderat wäre es, sich für eine verbesserte Infrastruktur in Form von Ruf Taxis einzusetzen, sodass es jungen Menschen möglich ist, nachts problemlos wieder nachhause zu kommen.



Vielfalt, Inklusion, Migration und Integration

Die Haßlocher SPD steht für ein friedliches Miteinander auf Grundlage demokratischer Werte. Sie steht für die Schaffung eines sozialen Umfelds, welches die Fähigkeiten jedes Einzelnen fördert und seine Mitarbeit an einem lebenswerten Ort durch Eigeninitiative und aktiver Mitwirkung zeitgleich fordert.

Auf Grundlage demokratischer Werte soll in Haßloch ein Lebensraum für Familien entstehen, welche die Chance und die Möglichkeiten erkennen, die ihnen Haßloch bietet und diese auch zu schätzen wissen, indem Sie diesen Ort mit Ihren Qualitäten bereichern.

Eine pluralistische Gesellschaft fußt auf den Fähigkeiten und der Motivation vieler, ein gemeinsames Ziel zu erreichen. Dieses gemeinsame Ziel ist ein sozial und wirtschaftlich starkes Haßloch.

Um eine Gesellschaft unabhängig ihrer Herkunft und Religion in eine Richtung zu bewegen, bedarf es einer klaren Formulierung der gemeinsamen Werte auf welcher diese Gesellschaft lebt und wirkt. Diese sind neben einer demokratischen Werteordnung ein natürliches Verständnis für das Ausleben eigener Freiheiten ohne die Freiheit

seines Mitbürgers einzuschränken. Seine Religion und Lebensphilosophie frei zu leben, ohne die seines Mitmenschen zu werten. Minderheiten einen Rahmen zu schaffen sich für Ihre Gebräuche und Lebensweisen nicht zu schämen. Extremen jeglichen Couleurs keine Oberfläche zu bieten den Frieden einer Gemeinschaft zu stören.

Die Haßlocher SPD steht für die Umsetzung und Förderung sozialer Projekte in Haßloch, um Bildung und ein gegenseitiges Verständnis zu fördern, sowie soziale Benachteiligung zu bekämpfen.

Dies äußert sich in der Unterstützung sozialer Vereine und Organisationen.

Jeder legal zugewanderte Bewohner dieses Ortes soll einen Zugang zu Unterstützung finden, um sich nicht als eine ausgegrenzte Minderheit fühlen zu müssen.

Demokratische Werte erlernt man am besten, wenn Sie vorgelebt werden.

Vereinsleben und Vereinsförderung

Das Haßlocher Vereinsleben und damit natürlich auch die Vereine liegen uns als SPD Haßloch besonders am Herzen. Die Gemeinde Haßloch zählt zurzeit 146 gelistete Vereine, in denen sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene engagieren. Das Haßlocher Vereinsleben prägt ganz besonders auch das gesellschaftliche Miteinander im Ort, darauf kann Haßloch sehr stolz sein.



Von Bildung, Erziehung bis hin zu Sport, Kultur aber auch Heimatpflege und vielem mehr, ist für jeden etwas dabei! Diese Vielfalt kommt natürlich an allererster Stelle unseren Bürgerinnen und Bürgern zu Gute.

Viele SPDler sind selbst Mitglied in Haßlocher Vereinen und wissen daher, wie viele Vorteile mit einer Vereinsmitgliedschaft verbunden sind. Die Mitgliedschaft in einem Verein bietet jedem einzelnen von uns eine facettenreiche Abwechslung zum Alltag. Man sammelt Erfahrungen, tauscht sich mit den Vereinsmitgliedern aus und kann sich zum Wohle der Gemeinschaft im Verein einbringen und stark machen.

Wir möchten den Vereinen zur Seite stehen, indem wir auf die Notwendigkeit des Ehrenamtes aufmerksam machen und die Jugendarbeit fördern und unterstützen. Ohne das ehrenamtliche Engagement vieler Mitbürger wäre die Vereinsarbeit oftmals nur erschwert möglich. Den Kindern und Jugendlichen soll eine attraktive Chance geboten werden, sich in Haßlocher Vereinen zu beteiligen und Teil einer Gemeinschaft zu werden.

Wir möchten den Vereinen zur Seite stehen, indem wir auf die Notwendigkeit des Ehrenamtes aufmerksam machen und die Jugendarbeit fördern und unterstützen. Ohne das ehrenamtliche Engagement vieler Mitbürger wäre die Vereinsarbeit oftmals nur erschwert möglich. Den Kindern und Jugendlichen soll eine attraktive Chance geboten werden, sich in Haßlocher Vereinen zu beteiligen und Teil einer Gemeinschaft zu werden.

Wir fordern ein proaktives Bewerben und Nutzen der Ehrenamtskarte für verdiente Vereinsmitglieder.

Die SPD Haßloch hat sich bereits in der Vergangenheit stets für die Haßlocher Vereine eingesetzt und wird alles dafür tun, dass die Haßlocher Vereinskultur erhalten bleibt.

Die SPD Haßloch lehnt jede weitere Kürzung der Vereinszuschüsse entschieden ab.

Partnerschaften

Eng verbunden mit unserem Bekenntnis für Europa ist unser Engagement bei den Partnerschaften, die unsere Gemeinde mit anderen Städten führt. Gerade in den Zeiten nationalistischer Tendenzen ist erforderlich, dass sich die Menschen in den Gemeinden der unterschiedlichen Länder miteinander vernetzen und in Verbindung bleiben. Wir sind daher auch und gerade dafür, die Partnerschaften mit unseren Partnergemeinden intensiv weiter zu betreiben.



Wir wollen, dass sich der Partnerschaftsbeirat der Gemeinde Haßloch in diesem Sinne weiterhin leidenschaftlich und engagiert seinem Auftrag widmet und dabei hilft, die Beziehungen aufrecht zu erhalten. Wir sagen dem Beirat vollste Unterstützung zu.

Eine Ausweitung der Aktivitäten sehen wir z. B. auch darin, verstärkt nach Unterstützern und Mitmachern zu suchen – gemeint sind damit unsere Vereine, soziale- und Hilfsorganisation, Schulen und Kindergärten.

Die SPD Haßloch setzt weiterhin für die bestehende Partnerschaften ein, und unterstützt den Schüler- und Jugendaustausch sowie Vereinsaktivitäten zwischen den Partnergemeinden.

Wir in Europa

Die SPD Haßloch steht für ein geeintes und starkes Europa bzw. Europäische Union. Wir können im weltweiten Wettbewerb nur als Ganzes bestehen und müssen alles tun, um den nationalistischen Tendenzen entgegen zu wirken. Wir wollen die SPD und ihre Kandidaten/innen im Europawahlkampf voll unterstützen und unseren Anteil dazu beitragen, im künftigen Europäischen Parlament ein starkes Gegengewicht zu den nationalistischen Parteien zu stellen.

Wohnen und miteinander leben

Kindergärten, Ausbau Ganztagsplätze, Familie und Beruf

Unser Großdorf ist durch seine zentrale Lage in der Metropolregion Rhein-Neckar und seine guten Verkehrsanbindungen ein, gerade für junge Familien, attraktiver Wohnort. Trotz seines dörflichen Charakters bietet Haßloch ebenfalls zahlreiche Möglichkeiten zur Gestaltung der Freizeit.

Neben 14 Kindertagesstätten verfügt Haßloch über zahlreiche Bildungseinrichtungen wie zwei Grundschulen und weiterführende Schulen.

Um unser Großdorf weiterhin für junge Familien attraktiv zu halten, steht die SPD Haßloch für den weiteren, konsequent durchgeführten, Ausbau bzw. Neubau der Kindertagesstätten.

Es ist der SPD Haßloch zu verdanken, dass jedes Kind über einen, dem derzeitigen Rechtsanspruch entsprechenden, Kita-Platz verfügt.

Zur Förderung der Vereinbarkeit von Familien und Beruf setzen wir uns für weitere Schaffung von Ganztagsplätzen in unseren Kindertagesstätten ein. Dabei liegt uns besonders die professionelle und individuelle Förderung eines jeden Kindes am Herzen. Dazu gehört für uns die tarifliche Bezahlung der Fachkräfte, die Ausschöpfung des nach dem Kindertagesstätten Gesetzes Rheinland-Pfalz festgelegten Personalschlüssels und insbesondere eine faire und gerechte Beteiligung der Gemeinde Haßloch an Maßnahmen in Kindertagesstätten der Kirche und freien Träger.

Der SPD Haßloch ist es zu verdanken, dass die Erzieher und Erzieherinnen in den kommunalen Einrichtungen in Haßloch in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis beschäftigt sind und mit diesem sicheren Arbeitsverhältnis über eine hohe Planungssicherheit verfügen. Wir setzen uns konsequent für die Wertschätzung sozialer Arbeit ein und unterstützen die Forderungen, die Arbeitsbedingungen der Erzieherinnen und Erzieher zu verbessern.

Wir unterstützen den zukünftigen Rechtsanspruch auf eine regelmäßige Betreuungszeit von sieben Stunden mit Mittagessen sowie die Beitragsfreiheit von Kindern ab zwei Jahren. Immer mehr berufstätige Eltern stellen an ihre Kindertagesstätte die Forderung nach flexiblen Öffnungszeiten.

Wir fordern den offenen und ehrlichen Dialog mit allen Beteiligten zur Feststellung des Bedarfs an dieser Forderung in Haßloch und arbeiten daran, entsprechende Lösungen anzubieten.

Wir setzen uns auch in der Zukunft für den Erhalt des vielfältigen Betreuungsangebotes für Grundschüler in Haßloch ein. Wir unterstützen sowohl die Qualitätssicherung des Ganztagsangebotes in der Ernst-Reuter-Schule und werden uns auch für eine gerechte Festsetzung der Beiträge für die Betreuende Grundschule und den Hort einsetzen.

Die langen Wartelisten für diese Einrichtungen zeigen uns an, dass der Ausbau dieses Angebotes unumgänglich ist.

Zur Entlastung berufstätiger Eltern von Schulkindern fordern wir die Wiedereinführung des vierwöchigen Angebotes der Haßlocher Ferienspieltage in den Sommerferien.

Als SPD Haßloch stehen wir konsequent dafür ein.

Ärzteversorgung

Zu einem attraktiven Wohnort gehört auch eine ausreichende Versorgung an Ärzten.

Die SPD Haßloch unterstützt seit Jahren dieses Thema. Mit einer Vielzahl von Veranstaltungen, Ortsbesichtigungen und Einzelgesprächen ist es gelungen, die Ärztinnen und Ärzte, die altersbedingt ihre Tätigkeit in Haßloch eingestellt haben, zumindest teilweise zu ersetzen. Zwei neue Ärzte konnten für Haßloch gewonnen werden.

Dies kann aber nur der Anfang sein. Um für die Zukunft gerüstet zu sein, muss Haßloch im harten Wettbewerb mit anderen Kommunen um die besten Ärzte bestehen. Eine gute Ärzteversorgung gehört zur Daseinsvorsorge.

Wenn die bisherige Methode der Ärztenachfolge von den verantwortlichen Stellen der kassenärztlichen Dienste nicht mehr funktioniert, muss die Kommune - zum Wohl ihrer Bürgerinnen und Bürger - handeln.

Wir fordern für die Gewinnung neuer Ärzte:

- Professionelle, Zielgruppen gerichtete Werbung für den Standort Haßloch bei angehenden Medizinerinnen und Medizinern
- Ein individuell zugeschnittenes Förderprogramm für Neuzulassungen in Haßloch. Hierbei sollen bedarfsangepasst Mittel (z.B. verbilligter Baugrund / Teil-Bürgschaften für Existenzgründungen usw.)



- eingesetzt werden
- Es ist diesbezüglich ein Mindestbetrag von 10.000 EUR pro Jahr in den Haushalt aufzunehmen
- Haßloch muss als selbstständiger Bezirk bei der KV durchgesetzt werden

stützung des Pflegestützpunktes müssen zur Verfügung stehen

- Alles zu unterstützen was die Gewinnung von qualifiziertem Personal im pflegerischen Bereich betrifft (Stichwort: z. B. Unterstützung bei der Wohnungssuche)

Gesundheit und Pflege

Dank des medizinischen Fortschritts werden wir immer älter - das ist gut so.

Eine moderne Infrastruktur eines Musterdorfs muss auch hier eine mustergerechte Versorgung ihrer Bürgerinnen und Bürger für das Älterwerden vorhalten.

Dies fängt bei dem unterstützten selbstbestimmten Wohnen in den eigenen vier Wänden an und geht bis zum professionell organisierten, würdigen Wohnen in einem Wohnheim.

Die SPD Haßloch hat in den letzten Jahren diesem Thema einen besonderen Augenmerk gegeben. Neben verschiedenen Veranstaltungen - es ist uns unter anderem gelungen die Landesministerin für Soziales/Demografie Frau Bätzing-Lichtentäler für eine Veranstaltung in einem unserer Senioreneinrichtungen in Haßloch zu gewinnen- haben wir auch in vielen Einzelgesprächen die Menschen über die vielfältigen Möglichkeiten zu diesem Thema informiert.

Auch ist es uns gelungen, im aktuellen Doppelhaushalt erstmals den örtlichen Pflegestützpunkt mit einer finanziellen Unterstützung seiner Arbeit zu bedenken. Haßloch hat eine über Jahre gewachsene Struktur von Hilfsdiensten.

Beispielhaft sei aufgeführt: Essen auf Rädern, Hausnotruf, hauswirtschaftliche Hilfsdienste, Pflegehilfe, Seniorenwohneinrichtungen.

Die SPD stand und steht für die Erhaltung und Förderung dieser Dienste.

Konkret fordern wir:

- Alles zu unternehmen, dass Haßloch mehr Plätze für die ambulante Tagespflege für ältere Menschen bekommt
- Alle Programme weiterhin zu unterstützen, die älteren Menschen es solange wie möglich ermöglicht, in ihrer eigenen Wohnung unterstützt zu leben (Stichwort: z. B. Gemeindegewest)
- Die notwendigen Haushaltsmittel für die Unter-

Bezahlbarer Wohnraum

Bereits durch unseren Antrag vom 18.05.2018 zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum im neuen Wohngebiet „Südliche der Rosenstraße 2“ haben wir uns der Verantwortung zu diesem Thema angenommen.

Unser weiterführender Antrag, zukünftig die Notwendigkeit und Finanzierungsmöglichkeit in jedem weiteren Wohngebiet zu prüfen, zeigt auf, dass es der SPD Haßloch wichtig ist, die soziale Gerechtigkeit in unserem Großdorf im Einklang zu halten.

Sicherheit und Ordnung

Sicherheit und Ordnung ist ein kostbares Gut, das erhalten und gefestigt bleiben muss. Nur so ist ein gedeihliches Leben innerhalb unseres schönen Dorfes möglich. Es gilt insbesondere Kinder, Menschen mit Handicap, Senioren und natürlich alle Menschen sowie auch Sachgüter und Umwelt zu schützen. Es setzt voraus, dass die Ordnungsbehörden und Sicherheitsbehörden eng zusammenarbeiten, denn nur so können die Behörden die Aufgaben bewältigen. Deshalb ist für uns sehr wichtig, dass unsere Polizei bzw. unsere Inspektion in Haßloch erhalten bleibt und mit dem notwendigen, erforderlichen Personal und Ausrüstung ausgestattet wird. Dies sind Voraussetzungen um die Sicherheit unserer Haßlocher Bürger zu gewährleisten.

Wir fordern eine Aufstockung des Personals in der Polizeiinspektion um ein weiteres Team, insbesondere für nächtliche Einsätze.

In der Ordnungsbehörde (Ordnungsamt) werden die Weichen gestellt, damit ein reibungsloses Miteinander auf unseren Straßen ablaufen kann. Hier wird dafür gesorgt, dass der Straßenverkehr durch Verkehrseinrichtungen flüssig bleibt und so ein relativ sicheres Bewegen im Straßenverkehr möglich ist. Es gehört dazu, dass die getroffenen Regelungen eingehalten und diese auch überwacht werden. Es ist aber auch möglich, bei der Ordnungsbehörde Erkundigungen einzuholen oder sich mal zu beschweren. Öffnungszeiten sollen dem Bürgerbedarf angepasst werden.

Unser Dorf wird immer größer, die Ansprüche der Menschen steigen, die Aufgaben werden vielfältiger.

Deshalb fordern wir, damit die Mitarbeiter der Ordnungsbehörde die Aufgaben bewältigen können, dass auch diese sehr wichtige Behörde mit erforder-

lichen Personal und technischer Ausrüstung ausgestattet wird. Besonderes Augenmerk möchten wir auf die Überwachung der Schulbereiche und Schulwege richten.

Eine ganz wichtige Aufgabe in unserem Dorfleben übernimmt unsere Freiwillige Feuerwehr mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit. Immer mehr Aufgaben und Einsätze kommen auf sie zu und müssen bewältigt werden. Wurden sie ehemals nur zu Bränden gerufen, ist ihr Aufgabenbereich heute viel umfassender. Sie werden zu Verkehrsunfällen und Absicherung angefordert, zur Beseitigung von Betriebsstoffen, Notfalltüröffnungen, Tierrettungen, freilaufende Tiere einfangen und versorgen, Gefahrstoffbeseitigung und vieles mehr eingesetzt. Bei jedem Einsatz wissen sie nicht was auf sie zukommt und erwartet und müssen schnellstens am Einsatzort sein. Sie setzen oft ihre Gesundheit, sogar ihr Leben ein.

Deshalb wollen wir, dass unsere Feuerwehrleute bestens ausgebildet sind, dass ihre Ausrüstung und Fahrzeuge auf dem neuesten Stand sind, um sie zur Gefahrenabwehr der vielfältigen Aufgaben einsetzen zu können.

Eine weitere Institution zur Sicherheit ist das Deutsche Rote Kreuz. Die Mitarbeiter im Rettungsdienst müssen in lebensbedrohlichen Situationen sicher und schnell handeln. Sie werden zum Rettungsdienst nach Unfällen oder Schlaganfällen usw., zur Luftrettung, Krankentransporte und Patientenfahrdienste eingesetzt. Zum Teil wird dies durch ehrenamtliche Personen durchgeführt.

Wir wollen, dass die Rettungsdienststelle in Haßloch bleibt und die Wache rund um die Uhr für die Einsätze besetzt bleibt, um schnellstmöglich helfen zu können.

Oft erleben die eingesetzten Sicherheitskräfte, dass sie während ihres Einsatzes für die Sicherheit anderer Menschen, behindert, beleidigt, angefeindet und sogar angegriffen und verletzt werden.

Für diese Menschen treten wir ein und bieten ihnen unsere Unterstützung an.

Es gibt noch weitere Vereine, welche sich in ehrenamtlicher Weise für die Sicherheit der Kinder und Erwachsenen im Straßenverkehr einsetzen, insbesondere zu nennen die **Kreisverkehrswacht** oder andere **Verkehrsclubs**. Durch verschiedene, auf die Teilnehmer abgestimmte Verkehrsseminare tragen sie zur Sicherheit im Straßenverkehr bei.

Alle diejenigen Institutionen, die sich für unsere Sicherheit einsetzen, werden wir unterstützen.



Ortsgestaltung und -entwicklung

Straßen, Verkehr und Parken

Das Programm der wiederkehrenden Ausbaubeiträge und die systematische Erneuerung der Haßlocher Straßen hat sich bewährt und muss weiter fortgeführt werden. Die große Aufgabe, die Westrandstraße zu sanieren, haben wir auf den Weg gebracht und die Arbeiten laufen.

Die arg lädierte Straße am südlichen Waldrand „An der Fohlenweide“ muss möglichst schnell angegangen werden.

Wir wollen aber, um Mängel bei der Ausfertigung der Baumaßnahmen zu minimieren, die Verwaltung auffordern, strikte Kontrollen der ausführenden Firmen durchzuführen. Viele Bürgerinnen und Bürger beschwerten sich noch heute zurecht, dass die Gehwege nach der Verlegung von Glasfaserkabeln im Dorf immer noch vielfach lose Steine aufweisen.

Wir wollen auch, dass Verwaltung und Gemeindegewerke sich besser abstimmen, so dass Straßen nicht zweimal hintereinander aufgerissen werden.

Insgesamt ist unsere Verkehrsinfrastruktur dennoch gut, trotz der Ausdehnung unserer Gemeinde.



Dadurch entsteht zwangsweise ein hoher innerörtlicher Verkehr und damit verbunden ein immer größer werdender Parkdruck.

Wir wollen, dass der künftige Gemeinderat und dessen Gremien sich der Problematik innerörtliches Parken annimmt. Das geregelte Parken durch Parkbuchten muss weiter ausgebaut werden. Die Überprüfung des ruhenden Verkehrs durch die Ordnungsverwaltung muss weiter erhöht werden, und darf sich nicht nur auf die Parkplätze nördlich und südlich des Rathauses beschränken sondern auch gerade in Straßen durchgeführt werden, in denen es durch falsches Parken zu Behinderungen des Verkehrs kommt, wenn nicht gar zu Behinderung von Rettungsfahrzeugen.

Ortsmitte

Haßloch hat sich in den letzten Jahren zu einer attraktiven Wohngemeinde entwickelt. Zum Wohlfühlen in seinem Wohnort gehört, sich mit seiner Gemeinde zu identifizieren, d.h. Einkaufsmöglichkeiten zu nutzen, sich mit Freunden oder Familie auf einen Kaffee, Tee oder ein Glas Wein zu treffen, sich einfach nur darauf zu freuen, in den Ortsmittelpunkt zu gehen und ein Schwätzchen zu halten.

Der von vielen ehrenamtlichen Helfern und der Bürgerstiftung Haßloch fast zur Fertigstellung gebrachte alte Tanzsaal Löwer ist eine sehr erfreuliche Entwicklung auf dem Weg zu einer begehrten Ortsmitte.

Was aber, wenn im Ortskern keine Geschäfte, keine attraktive Gastronomie oder keine Menschen sind? In Zeiten des Online-Handels haben fast alle Gemeinden und Städte darunter zu leiden, dass Geschäfte schließen, oder nur noch Mobiltelefon-Anbieter und Ein-Euro-Geschäfte anzutreffen sind.

Das muss nicht so sein.

Wir wollen, dass der Gemeinderat und seine Gremien sich ernsthaft mit dieser Problematik auseinandersetzen. Es müssen Möglichkeiten geschaffen werden, Geschäfte anzusiedeln, die die Bürgerinnen und Bürger in den Ortskern locken – zum Einkauf oder zur Einkehr.



Dazu muss die Gemeinde Anreize schaffen. Das geschieht zunächst mit einem Leerstandskataster und dann mit einem gezielten Plan, was wo benötigt wird. Um nur ein Beispiel zu nennen: wir brauchen wieder ein Schuhgeschäft, auch in der Zeit des Online-Handels probiert man doch lieber an als Unpassendes zurückzuschicken, zumal man sich zumeist dafür ja auch in die Ortsmitte begeben muss.

Instrumente wie steuerliche Anreize müssen geprüft werden. Was bei Industrie und Großgewerbe in der Peripherie der Gemeinde möglich ist, muss auch im Ortsmittelpunkt realisierbar sein. Einen Schulterchluss mit dem neu formierten Gewerbeverein begrüßen wir außerordentlich auf dem gemeinsamen Weg zu einem lebendigen und attraktiven Ortskern. Das gilt auch für die inzwischen geschaffene Stelle eines Wirtschaftsförderers in der Gemeinde.

Nicht ganz zur Ortsmitte gehört das als Parkplatz genutzte Gelände das „Schiltchen“ bei der Schmähgasse. Wir haben die Umgestaltung dieser Fläche auf den Weg gebracht und werden dies in der kommenden Legislaturperiode vorantreiben.

Ziel ist es, hier einen kleinen Park entstehen zu lassen,

mit Erinnerung an die ursprüngliche Nutzung als Raststätte der Gemeinde. Im Norden wird eine Hausbebauung erfolgen.

Umgestaltung Rathausplatz

Entscheidend für eine gelungene Aufwertung des Ortszentrums ist eine Umgestaltung des Rathausplatzes. Der Mittelpunkt unserer Gemeinde kann nicht nur ein schöner Parkplatz sein. Sicher müssen Parkplätze für die Patienten der vorhandenen Arztpraxen und Geschäfte vorgehalten werden. Dies ist ein Muss. Aber die vorhandene Fläche ist groß genug, um Sitzgelegenheiten für Gastronomiebetriebe und Besucher zu schaffen.

Den Turm der Christuskirche sehen wir als ein Wahrzeichen des Großdorfes Haßloch. Wir bekennen uns dazu, dass die Gemeinde Haßloch sowie die protestantische Kirchengemeinde gemeinsam Verantwortung für den Erhalt dieses Turmes tragen. Wir unterstützen auch die Turminitiative bei ihren Anstrengungen, den Chorraum mit seinen neu entdeckten altertümlichen Schätzen zu einer Attraktion für den Ortsmittelpunkt zu entwickeln.

Wir wollen, dass der kommende Gemeinderat die Umgestaltung des Rathausplatzes mit hoher Priorität beschließt. Mit der protestantischen Kirche muss über den Ankauf der kircheneigenen Fläche an der Christuskirche verhandelt werden. Das gebe der Gemeinde weiteren Spielraum zur attraktiven Umgestaltung des Platzes.

Eine Verlegung der gemeindlichen Bücherei und des Jugendzentrums Blaubär an andere Standorte lehnen wir grundsätzlich ab. Diese sind für uns wichtige Anlaufpunkte in unserem Ortszentrum.

Grünpflege und Friedhöfe

Das Umdenken von reagierendem Handeln in agierendes Planen und Handeln in der Anlage, Pflege und Gestaltung von öffentlichen Grünanlagen im Ort bzw. auf unseren Friedhöfen ist konsequent fortzusetzen. Dies gilt auch in der weiteren qualitativen Verbesserung im Bereich des Personals, bei den Dorfgärtnern und Friedhofsgärtnern. Die Ausstattung von modernen Gerätschaften zur Gestaltung ist in diesen Bereichen einfach notwendig und zu priorisieren.

Dafür setzen wir uns als SPD Haßloch zielstrebig ein.

Badepark

Die SPD in Haßloch sieht den Willen um den Erhalt des Badeparkes als Ganzjahresschwimmbad als einen Schwerpunkt ihrer Arbeit. Die Bürgerinnen und Bürger haben uns mit ihrer Abstimmung 2016 dies mit auf den Weg gegeben. Wir haben in der ablaufenden Legislaturperiode in den Gremien alles unternommen, die Umsetzung des Bürgerwillens zu einem Abschluss zu bringen. Dabei mussten etliche Hürden überwunden werden, die zu Zeitverzögerungen führten und dennoch ist es uns gelungen, jetzt unmittelbar vor der Entscheidung zu stehen, einen Entwurf für ein neues, modernisiertes Bad zur Baureife zu bringen.

Wir sind uns dabei bewusst, dass die Investition in ein modernisiertes Bad eine schwere Bürde für den Haushalt unserer Gemeinde stellen wird.

Wir wollen, dass dieser in mühevoller Arbeit entstandene Entwurf zur Realität wird. Wir wollen nicht, dass die Bürgerinnen und Bürger Haßlochs feststellen müssen, dass ihr Wille nicht umgesetzt wird, obwohl dafür drei Jahre Zeit war.

Die SPD Haßloch lehnt es darüber hinaus aber auch kategorisch ab, wenn die alten Pläne, ein Spaßbad der Firma Plopsa zu finanzieren, wieder ausgegraben werden. Es kommt für uns überhaupt nicht in Frage, dass das Geld der Bürgerinnen und Bürger benutzt wird, um den Profit einer Privatfirma zu maximieren.

Logistikzentrum

Unser **NEIN** zu dem geplanten Logistikzentrum im Industriegebiet Süd bleibt ohne Wenn und Aber bestehen. Dieser Standort ist nicht nur für ein solches Vorhaben komplett ungeeignet, er ist auch den Bürgerinnen und Bürgern z.B. wegen des Verkehrs-, Lärm- und Emissionsaufkommens nicht zumutbar. Wir unterstützen hier die Verwaltung bei allen Bemühungen, diesem Bauvorhaben baurechtlich und bei allen anderen juristischen Belangen positiv für Haßloch entgegen zu treten.

Wir wollen: Die Verwaltung der Gemeinde Haßloch muss sich mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln dagegen zur Wehr setzen, dass sich der Hillwood Konzern juristisch durchsetzt und das geplante Vorhaben



durchführt. Alles was wir als politische Partei dazu beitragen können, werden wir tun.

Darüber hinaus müssen der neue Gemeinderat und seine Gremien das Industriegebiet neu bewerten und planen.

Hierbei sollen sich zukünftige Genehmigungen und der in Jahrzehnten erfolgte „Wildwuchs“, der durch versäumte Kontrollen der Gemeinde erfolgen konnte, zu einer ordentlichen Regelung führen, die sich den Anforderungen Haßlochs und den Wünschen der dort bereits ansässigen Bewohner anpasst. Industrieansiedlung in diesem Gebiet macht wenig Sinn.

Wir wollen, dass der bereits vorliegenden Antrag von SPD und CDU, ein Industriegebiet auszuweisen, das nördlich Bahndamm, östlich Ostumgehung und südlich A65 liegt, endlich den Gremien zur Entscheidung vorgelegt und vordringlich behandelt wird.



Umwelt und Naturschutz

Biodiversität, Artenschutz, Gewässerentwicklung

Für die SPD Haßloch gilt hier der Grundsatz „Artensterben stoppen – Biodiversität als Lebensgrundlage schützen“!

Viele heimische Vogelarten, Insekten, Kleinlebewesen gelten als gefährdet. Mit geeigneten Projekten (z. B. Ehdä-Projekt) können auch lokal auf kommunaler Ebene geeignete Maßnahmen zum Erhalt unserer wertvollen Tier- und Pflanzenwelt geleistet werden.

Die SPD steht für ein pestizidfreies Haßloch.

Die gleiche Priorität genießt in der SPD Haßloch selbstverständlich auch die Gewässerentwicklung. Eine sanfte allerdings zielorientierte Gewässerentwicklung auch mit unserem weitläufigen Grabensystem ist zwingend notwendig und wird von uns tatkräftig unterstützt.

Die ehrenamtliche Arbeit der Bachpaten, Vogelschutzbeauftragten und Feldschützen muss wieder noch besser koordiniert und aktiviert werden.

Naturschutz, Naherholung, Feld und Wald

Die SPD Haßloch steht seit vielen Jahrzehnten für den Erhalt und den schonenden Umgang mit unserer Umwelt. Viele unserer Mitglieder arbeiten ehrenamtlich in diversen Umweltverbänden mit. Natürlich wollen wir auch diese Haltung in der nächsten Wahlperiode uneingeschränkt fortsetzen und Brücken schlagen zwischen Ökologie und Ökonomie.

Auch wollen wir unser Radwegenetz noch dichter weben. Dies soll aber unter vernünftigen und nicht unter ideologischen Gesichtspunkten geschehen. Wo kein Bedarf für einen Radweg besteht oder es baulich nicht möglich ist, sollte dieser auch nicht „mit Gewalt“ geplant werden.

Die SPD Haßloch steht für eine konsequente Pflege unserer Feld- und Waldwege. Dies muss als Bestandteil einer guten Naherholung rund um Haßloch gewährleistet sein.



Energieträger wie Öl, Kohle und Gas sind wertvoll, nicht unendlich verfügbar und ihre Verbrennung erzeugt klimaschädliche Emissionen mit erheblichen Folgeschäden und Folgekosten. Unser Ziel ist deshalb, das Angebot unserer Werke bezüglich Energie und damit verbundene Dienstleistungen auf erneuerbare Energiegewinnung mittelfristig umzustellen.

Klimaschutz braucht konkretes Handeln vor Ort, deshalb setzen wir die Schwerpunkte unserer Energiepolitik auf: Energie-Einsparung Steigerung der Energie-Effizienz, Verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien und Ausbau der Energie-Erzeugung im Großdorf.

Weiter legen wir großen Wert auf faire und transparente Energiepreise unserer Gemeindewerke.

Fazit, wir fordern einen konsequenten Umbau des Angebotes unserer Werke in Richtung Alternative Energieversorgung.

Erneuerbare Energieversorgung

Energie ist aus unserem hoch technisierten Leben nicht mehr wegzudenken. Die Ausrichtung der Energiepolitik gehört zu den Basisentscheidungen für eine Volkswirtschaft und bestimmt in hohem Maße die Entwicklungspotenziale der Zukunft. Sie muss wegen ihrer hohen Investitionskosten langfristig angelegt werden.

Für uns als SPD stehen Versorgungssicherheit, Innovationsfähigkeit, Wirtschaftlichkeit und Klimaschutz im Mittelpunkt einer modernen Energiepolitik. Einen besonderen Stellenwert nimmt der weitere Ausbau der erneuerbaren Energien ein. Der Ausstieg aus der Atomenergie ist endlich auf einem richtigen Weg.



Energie muss bezahlbar sein. Eine warme Wohnung oder eine Tankfüllung Benzin darf kein Privileg sein. Bezahlbare Energie ist zudem ein wichtiger Standortfaktor für die Industrie. Die günstigste Energie ist die, die nicht gebraucht wird. Deshalb muss weiter die wichtige Strategie für die kommenden Jahre sein, die Energieeinsparung und die Erhöhung der Energieeffizienz von Gebäuden, Geräten, Fahrzeugen etc. auch hier in Haßloch voran zu bringen.

Falls bei kommunalen Gebäuden notwendige Investitionen in Wärmeerzeugung anstehen, muss konsequent eine CO² Einsparung erreicht werden. Ein Leuchtturmprojekt war die Installation einer Pellet Heizungsanlage in der Schillerschule.

Hochwasserschutz

Die begonnenen Planungen zur Sicherung unseres gesamten Ortes müssen in dieser Legislaturperiode zielstrebig operativ umgesetzt werden. Das gilt ebenso für ein örtliches Hochwasserschutzkonzept.

Die beschlossenen Maßnahmen (H4) zum Hochwasserschutz müssen in dieser Legislaturperiode realisiert werden.

Finanzen

Geld ist nicht alles - aber ohne Geld ist alles nichts. Dieser bekannte Satz zeigt, dass nur mit einem soliden Finanzhaushalt Haßloch auch in Zukunft seine Stellung als attraktive Wohnsitzgemeinde erhalten kann. Was jeder weiß:

Man kann auf Dauer nicht mehr Geld ausgeben als man einnimmt.

Erstmals ist es gelungen, einen ausgeglichenen Haushalt

aufzustellen. Die SPD sieht sich in der Verantwortung, diesen Weg sozial ausgeglichen weiter zu gehen.

So ist es zum Beispiel gelungen, nach Jahren den sozialen Wohnungsbau in Haßloch wieder anzustoßen. Im Jahr 2018 wurde das erste eigene Bauprojekt auf den Weg gebracht.

Die SPD setzt sich dafür ein:

- Das Einsparpotential auch in den Pflichtaufgaben zu erkennen (die Umsetzungen dieser Maßnahmen bieten auch Möglichkeiten) – etwaige zukünftige Sparvorgaben dürfen nicht nur auf die freiwilligen

Leistungen gehen. Jeder Euro Einsparnotwendigkeit muss zukünftig mindestens zur Hälfte im Pflichtaufgabenbereich eingespart werden.

- Dass die Bürgerinnen und Bürger mehr Möglichkeiten haben, sich einfach über die Finanzen zu informieren und mehr Initiativmöglichkeiten haben. Jede gute Idee darf nicht verloren gehen.
- Dass Veranstaltungen der Gemeinde im Einklang mit dem Ziel der ausgeglichenen Finanzen stehen. Sie sind auf das wirklich notwendige zu beschränken und ggf. auch zu deckeln.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat und den Kreistag am 26. Mai 2019



In der Mitgliederversammlung am 03.12.2018 wurde in geheimer Abstimmung die Mehrfachnennung der ersten sechs Kandidatinnen und Kandidaten beschlossen.



Ralf Trösch
48 Jahre
Rechtsanwalt
Gemeinderat
Listenplatz 01

Kreistag
Listenplatz 43

Marliese Nitsche
62 Jahre
Verw.-Angestellte
Gemeinderat
Listenplatz 04

Kreistag
Listenplatz 31



Beate Gabrisch
50 Jahre
Verw.-Fachangestellte
Gemeinderat
Listenplatz 02

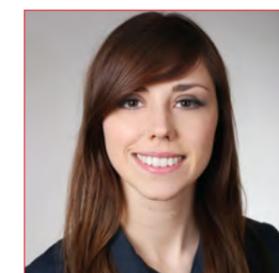
Dr. Thomas Liese-Sauer
66 Jahre
Chemiker i.R.
Gemeinderat
Listenplatz 05



Dieter Schuhmacher
69 Jahre
Pensionär
Gemeinderat
Listenplatz 03

Kreistag
Listenplatz 36

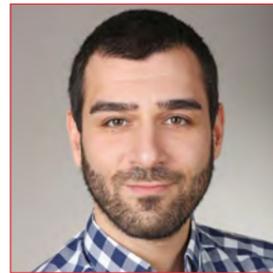
Doris Einholz
23 Jahre
Studentin
Gemeinderat
Listenplatz 06





Gerd Rolf Dambach
47 Jahre
Bauschlosser
Gemeinderat
Listenplatz 07

Sebastian Jader
36 Jahre
Vertriebsleiter
Gemeinderat
Listenplatz 13



Dieter Weilacher
51 Jahre
Chemotechniker
Gemeinderat
Listenplatz 19

Joachim Haß
50 Jahre
Einkaufsleiter
Gemeinderat
Listenplatz 25



Barbara Armbrust-Friko
42 Jahre
Oberstudienrätin
Gemeinderat
Listenplatz 08

Christine Steinmetz
54 Jahre
Verw. Fachangestellte
Gemeinderat
Listenplatz 14



Denis Brudermann
40 Jahre
IT Consultant
Gemeinderat
Listenplatz 20

Martin Gabrisch
52 Jahre
KFZ-Techniker-Meister
Gemeinderat
Listenplatz 26



Hugo Ritter
70 Jahre
Pensionär
Gemeinderat
Listenplatz 09

Uwe Frey
58 Jahre
Diplom Sozialpädagoge
Gemeinderat
Listenplatz 15



Günther Mischon
69 Jahre
Pensionär
Gemeinderat
Listenplatz 21

Frank Hoffmann
65 Jahre
Rentner
Gemeinderat
Listenplatz 27



Lara Gabrisch
20 Jahre
Studentin
Gemeinderat
Listenplatz 10

Viola Käßner
52 Jahre
Wissenschaftliche
Referentin
Gemeinderat
Listenplatz 16



Karlheinz Neufeld
63 Jahre
Eisenbahner
Gemeinderat
Listenplatz 22

Günter Stuhlfauth
60 Jahre
Chemikant
Gemeinderat
Listenplatz 28



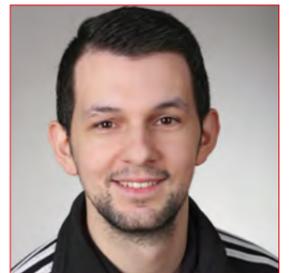
Kai Bartel
30 Jahre
Chemikant
Gemeinderat
Listenplatz 11

Thomas Bartel
30 Jahre
Elektrotechnikermeister
Gemeinderat
Listenplatz 17



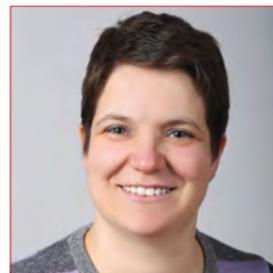
Egon Klein
65 Jahre
Rentner
Gemeinderat
Listenplatz 23

Konstantinos Karvounis
27 Jahre
Selbstständig
Gemeinderat
Listenplatz 29



Brigitte Walachowitsch
67 Jahre
Rentnerin
Gemeinderat
Listenplatz 12

Katrin Brudermann-Dornick
38 Jahre
SB Buchhaltung
Gemeinderat
Listenplatz 18



Markus Mischon
41 Jahre
Berufskraftfahrer
Gemeinderat
Listenplatz 24

Siegbert Dupke
80 Jahre
Rentner
Gemeinderat
Listenplatz 30





6. Haßlocher Entenrennen

**7. Juli 2019
ab 11 Uhr**

Obermühle, Haßloch

Die SPD Haßloch freut sich auf Ihren Besuch.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Verkauf der Startnummern an den
SPD-Infoständen beginnt demnächst
auf dem Rathausplatz.

Startgeld je Startnummer 2,50 € / 5 Stck. 10,00 €

HABLOCH

SPD